

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 56 vom Freitag 13. April 2012**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 72h

**LOKAL ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR**

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** entlang des zentralen Alpenhauptkamms und in der Ortler-Cevedale Gruppe. Die Hauptgefahrenstellen liegen an Steilhängen der Expositionen W-N-E oberhalb von ca. 2200 m. Die Tribschneesammlungen und der Neuschnee können bereits durch einen einzelnen Skifahrer ausgelöst werden. Lawinen können auch in der Altschneedecke anbrechen und dadurch mittlere Größe erreichen.

**Gefahrenstufe 2 mässig** im Rest des Landes. Die Hauptgefahrenstellen liegen an Steilhängen der Expositionen W-N-E oberhalb von ca. 2200 m. Die meist kleinen Tribschneesammlungen können im Allgemeinen bei großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vor allem im Norden des Landes können Lawinen auch in der Altschneedecke anbrechen.

**ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE**

Der Wochenbeginn war recht sonnig mit mäßigem SW-Wind. In der Nacht auf Mittwoch setzten Niederschläge ein, welche bis Donnerstagnacht überall abgeklungen sind. Es sind verbreitet auf 2000 m ca. 20-25 cm, in Teilen der Ortler-Cevedale Gruppe und des zentralen Alpenhauptkamms sowie in den südl. Dolomiten ca. 30-40 cm Neuschnee gefallen. Im NE und NW des Landes waren es geringere Mengen. Der Wind drehte kurzzeitig auf nördl. Richtungen und wehte zum Teil stark. Heute überwiegend bewölkt, mäßig bis schwacher SE-Wind. Der Neuschnee und die vom starken Wind geformten Tribschneepakete haben sich an südl. Expositionen rasch gesetzt und sind allgemein gut mit der Altschneedecke verbunden. An nördl. exponierten, schattigeren Hängen ist die Verbindung hingegen noch schwach. Im Süden des Landes ist insgesamt wenig Schnee vorhanden, im Norden ist die Schneelage besser. Die vorhandene Altschneedecke zeigt in verschiedenen Tiefen Schwachschichten.

**VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE**

**Wetter:** Die Nacht auf Samstag verläuft stark bewölkt, am Samstag selbst überwiegen die Wolken, besonders am Vormittag kann es stellenweise sonnige Auflockerungen geben. Nachmittags bilden sich einzelne Schneeschauer. Der Sonntag verläuft bewölkt, im Tagesverlauf steigt die Neigung zu Schneeschauern an. Schneefallgrenze zwischen 1600 und 1800 m. Am Montag überquert eine Kaltfront Südtirol. Sie bringt vor allem am Alpenhauptkamm Schneeschauer, Richtung Süden lockert teils kräftiger Nordföhn die Wolken auf. Zum Abend hin Abkühlung.

**Lawinengefahr:** Für Samstag ändert sich die Lawinengefahr kaum. Die jeden Tag möglichen schauerartigen Niederschläge können auch kleinräumig sehr unterschiedliche Niederschlagsmengen bringen. Am Sonntag und Montag kann die Lawinengefahr in Abhängigkeit der auftretenden Neuschneemengen lokal bis auf ERHEBLICH STUFE 3 ansteigen.



